

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

295 (28.10.1885) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 295. Erstes Blatt.

Mittwoch den 28. Oktober

1885.

3.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 35610. Die Mesordnung betreffend.

Bei Beginn der Messe werden die §§. 3 und 9 der Mesordnung in Erinnerung gebracht:

§. 3. Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waaren sowie zur Aufführung musikalischer Productionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Mesplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produziren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§. 9. Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen, dürfen während der Meszeit nicht über den Mesplatz fahren, sofern sie nicht in einer der betreffenden Straßen unbedingt zu verkehren haben. Letzternfalls ist die kürzeste Zufahrtslinie einzuhalten.

Dieses Verbot gilt auch für Reiter, Führer von Pferden und Viehtransporte.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1885.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 35396. Gesuch des Metzgers Marx Fluhner dahier um Erlaubniß zur Errichtung einer Kleinviehflächtereier im Hause Hirschstraße 13 dahier betreffend.

Metzger Marx Fluhner von Sulzfeld beabsichtigt, in dem Hause Hirschstraße 13 dahier eine Kleinviehflächtereier zu errichten und zu betreiben. Indem wir dies zur öffentlichen Kenntniß bringen, bemerken wir, daß die Pläne während 14 Tagen auf dem Rathhaus dahier zur Einsicht auflegen.

Etwalige Einsprachen sind binnen genannter Frist schriftlich oder mündlich bei dem Stadtrat oder bei der unterzeichneten Stelle bei Ausschlußvermeidung mit Begründung vorzulegen. Die Frist nimmt ihren Anfang mit Ablauf des Tages, an welchem gegenwärtige Nummer des Tagblattes ausgegeben wird.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1885.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit in ortüblicher Weise bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1885.

Der Stadtrat.

Schneiler.

Biegler.

## Aufgebot.

Civ.Nr. 23651. Die Babette Steinmayer, Tagelöhner Wittwe in Regensburg, hat das Aufgebot der von der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden in Karlsruhe ausgestellten Urkunde zu dem Lebensversicherungsvertrag Nr. 29784 mit Josef Steinmayer, Produktenhändler zu Regensburg, über die Summe von 90 Mark beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Freitag den 21. Mai 1886, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 26. Oktober 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

B. Frank.

3.1.

3.1.

## Kontrol-Versammlungen.

Nr. 5273. Die Mannschaften des Beurlaubtenstandes mit Einfluß der Halbinvaliden und Garnisondienstfähigen der Stadt Karlsruhe haben zur Herbst-Kontrol-Versammlung am Exercirhaus vor dem ehemaligen Mühlburgerthor hier wie folgt zu erscheinen:

Am 3. November, Vormittags 8 1/2 Uhr, die Jahrgänge 1883 u. 1884, sowie die zur Disposition der Ersatz-Beörden entlassenen Mannschaften.

„ 3. „ „ 10 „ der Jahrgang 1882.

„ 3. „ Nachmittags 2 „ „ „ 1881.

„ 4. „ Vormittags 8 1/2 „ „ „ 1880.

„ 4. „ „ 10 „ „ „ 1879.

„ 4. „ Nachmittags 2 „ die Jahrgänge 1878 und 1873. (Von letzterem Jahrgang nur die zwischen dem 1. April und 30.

September 1873 Eingestellten).

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird mit Arrest bestraft.

Das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied ist verboten.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1885.

Der Stadtrat.

Kraemer.

## Bekanntmachung.

Die Beiträge zur Gemeindekrankenversicherung und zur städtischen Krankenversicherungsanstalt für das IV. Quartal d. J. sind in der Zeit vom 24. bis einschließlich 31. Oktober bei der Krankenversicherungskasse — Rathhaus, 1. Stock, Eingang vom Marktplatz bei der Hebelstraße oder durch das Hofthor in der Hebelstraße — zu bezahlen.

Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbediener gegen eine Ganggebühr von 10 Pf. abgeholt.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1885.

Krankenversicherungs-Commission.

3.3.

Schneiler.

Wolf.

## Karlsruher Protestantenverein.

3.1. Sonntag den 1. November — Reformationstest — Abends 6 Uhr, im großen Nathausaal: Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Brückner über:

„Das Evangelium nach Marcus“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Kasse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

## Wohnung zu vermieten.

\*43. Im Neubau Sophienstraße 72, Ecke der Gessingstraße, sind der zweite Stock von 9 Zimmern, Küche, 2 Kammern u. s. w. für 1200 M. und der dritte Stock von 9 Zimmern, Küche, 2 Kammern u. s. f. für 1100 M. jährlich zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im ersten Stock.



# Bekanntmachung.

Im Allerhöchsten Auftrag sind von Mittwoch den 28. Oktober an mit der bisherigen Ausstellung der Festgaben des Erbgroßherzoglichen Paares auch noch die Festgeschenke vereinigt, welche Ihrer Königlichen Hoheit der Erbgroßherzogin Hilda auf Schloß Hohenburg überreicht wurden.

Ausstellungsstunden wie bisher. Eintritt 20 Pf., für einen wohlthätigen Zweck bestimmt.

## Direktion der Großh. Kunsthalle.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1885.

3.1.

**Mittwoch den 28. Oktober, Abends 8 Uhr,**  
**im grossen Rathhaussaale**  
**Vortrag des Herrn Professor Dr. W. Marshall aus Leipzig.**

**Thema: „Sympathien und Antipathien im Thierreich“.**

Eintritt für Nichtmitglieder . . . . . M. 1.—

Abonnement für 7 Vorträge laut Programm . . . . . M. 4.—

„ „ 7 Vorträge für 3 Personen . . . . . M. 8.—

Einzelkarten und Abonnementkarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Dört, V. Fr. Schuster und A. Frey (N. Claus) sowie jeweils Abends an der Kasse abgegeben.

33.

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

## Städtische Knabenarbeitschule.

Montag den 2. November ds. Jrs. beginnt die städtische Knabenarbeitschule ihren Winterkursus. Unterrichtsgegenstände sind: Laubsäge- und Einlegearbeit, Holzschneiden (Holz- und Spritzmalerei), Buchbinden und Papparbeit. Das Schulgeld beträgt 1/4 jährlich 3 Mark. Anmeldungen von Knaben (10—13 Jahre alt) werden im Unterrichtslokal (Karl-Friedrichstraße 9, parterre, letzte Thüre rechts), jeweils Montag, Mittwoch und Freitag abends 5—7 Uhr, entgegengenommen.

Das Rektorat.

## Freiwillige Feuerwehr.

In den nächsten Tagen werden wir uns erlauben, die zur Unterstützungskasse der freiwilligen Feuerwehr gefälligst zugesicherten Beiträge pro 1884/85 durch den Corpsoffizier J. Seiler gegen Verabfolgung der Quittung einzusehen zu lassen, wovon wir die betreffenden verehrlichen Einwohner dahier ergebenst benachrichtigen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1885.

Der Verwaltungsrath.

2.1.

Doering.

C. Schwindt.

## Verkauf abgängiger Metalle.

2.1. In dem Großh. Hofwasserwerk hier sollen nachstehend genannte, dort lagernde Metalle verkauft werden:

- circa 400 kg Messing,
- „ 50 „ Kupfer,
- „ 3100 „ Gussst. Eisen,
- „ 350 „ sog. Schmelzeisen.

Wir laden die hierzu lusttragenden Käufer ein, schriftliche Angebote hierauf bis längstens

**Dienstag den 3. November,**

**Vormittags 10 Uhr,**

bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1885.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

## Verkauf alter Dienstmöbel.

2.2. Am Freitag den 30. Oktober, Vormittags 9 Uhr, werden im Hofe des Postamts am hiesigen Hauptbahnhofe eine Anzahl zum Dienstgebrauche nicht mehr tauglicher Möbel u. s. w. meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden.

Karlsruhe (Baden), 20. Oktober 1885.

Kaiserliches Postamt 2.

In Vertretung:

Roch.

## Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Auf Antrag des Eigenthümers versteigere ich am

**Mittwoch den 28. d. Mts.,**

**Vormittags 11 Uhr,**

in meinem Amtszimmer

das in der Leopoldstraße dahier unter Nr. 34, einerseits neben Oberbaurath Honsell, andererseits neben Stadtrath Friedrich Weber gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Gärten und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde öffentlich zu Eigenthum.

Das in einer der schönsten Lagen der Stadt

gelegene Haus enthält in jedem Stocke 5 höchst elegante Zimmer, Küche, Speisekammer, und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Die Bedingungen können bei mir eingesehen werden, auch kann ein Verkauf unter der Hand abgeschlossen werden.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1885.

Großh. Notar

Steinel.

## Wohnungen zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 140 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Lessingstraße 36 (Neubau) ist der 2. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör, sowie im 1. Stock ein unmöblirtes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Sophienstraße 55 ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock daselbst und Herrenstraße 48.

Werderstraße 5, nächst dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, mit Balkon und Parquetböden, wozu noch Stallung für 2 bis 3 Pferde gegeben werden kann, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden in Nr. 3.

Wahlburg. Rheinstraße 208 sind 2 Wohnungen sofort oder später zu vermieten: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

## Kaiserstraße 235

ist der dritte Stock, bestehend aus 5—6 Zimmern etc., ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im Comptoir daselbst.

## Laden zu vermieten.

Schützenstraße 52 ist ein großer Laden, welcher sich auch abgetheilt zu einer kleinen Wohnung einrichten läßt, sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*4.3. Ecke der Sophien- und Lessingstraße ist ein sehr schöner Laden mit Wohnung und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im untern Stock.

## Ein Laden

auf der Kaiserstraße mit Wohnung und ein solcher in der Waldstraße ohne Wohnung sind zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glasabschluß).

## Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 4 ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör, sofort oder später beliebig, preiswürdig zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

## Zimmer zu vermieten.

6.5. Erbprinzenstraße 2, drei Treppen hoch, sind zwei ineinandergehende, schön möblirte Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— In der Nähe des Markts und Friedrichsplatzes ist ein großes, möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 98 im 4. Stock.

3.1. Bahnhofstraße 6, parterre, sind 2 ineinandergehende, geräumige, schön möblirte Zimmer an einen besseren Herrn auf 1. November zu vermieten.

\*2.1. Ein schön möblirtes, geräumiges Zimmer ist auf den 1. oder 15. November d. J. billig zu vermieten: Luisenstraße 50 im 2. Stock.

\*2.1. Ein unmöblirtes, geräumiges Zimmer mit ganz besonderm Glasabschluß ist sofort oder später billig zu vermieten; es kann auch Holzremise oder Keller dazu gegeben werden: Luisenstraße 50 im 2. Stock.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. November zu vermieten. Das Nähere bei Frau Gantner, Schützenstraße 22 im 3. Stock.

\* Adlerstraße 42 ist im 3. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer mit Pension an 2 Herren sofort zu vermieten.

## Westendstraße 12

sind ein gut möblirtes Parterrezimmer mit oder ohne Pianino und zwei gut möblirte Mansardenzimmer sofort oder später an Herren zu vermieten. Zu erfragen parterre.

## Zimmer-Gesuche.

\* Ein gut möblirtes Zimmer wird in der Nähe der Waldstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer auf 1. Dezember gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter J. A. 45 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\*3.2. Für auswärts wird ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Hoher Lohn zugesichert. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet sogleich Stelle. Näheres Gartenstraße 33.

\* Ein anständiges Mädchen oder eine Frau mit guten Zeugnissen kann sogleich bei einer älteren Dame gute Stelle finden. Näheres Akademiestraße 73, parterre.

## Kapital-Gesuch.

3.3. Auf 2. Hypothek wird ein Kapital von 6000—8000 Mark sofort aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter „Hypothek-Gesuch“ niederzulegen.

## Drechsler-Gesuch.

\* Ein tüchtiger Arbeiter findet sogleich dauernde und lohnende Arbeit bei

**Ehr. Imle, Drechslermeister,**

Amalienstraße 13.

## Stellen-Anträge.

\* Eine zuverlässige, ältere Person wird zu einem halbjährigen Kinde gesucht: Gartenstraße 13 im 3. Stock.

Durlach. Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und Lust hat, in der Wirtschaft mitzuhelfen, kann eintreten bei **G. Benkendorfer,** Restauration Graf.



\* Ein braver, fleißiger Burche kann sofort ein-  
treten: Augartenstraße 16, Holz- und Kohlen-  
handlung **E. Morath**.

**Druckerei-Lehrstelle.**

2.1. Ein wohlzogener und intelligenter  
junger Mann findet in unserer Druckerei Ge-  
legenheit, sich als Maschinenmeister im feinen  
Accidenzfach auszubilden.

**Döring'sche Accidenz-Druckerei,**  
Kaiserstrasse 171.

**Stelle-Gesuch.**

\*2.2. Ein junger, verheirateter Mann mit prima  
Zeugnissen, schöner Handschrift, mit allen Bureau-  
arbeiten vertraut, der doppelten Buchführung mächtig,  
in der Expedition erfahren, sucht anderweitige Stel-  
lung per sofort oder 1. Dezember. Gest. Offerten  
sub R. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine pünktliche Frau sucht eine Laufstelle;  
dieselbe würde auch Waaren für eine Bäckerei aus-  
tragen. Näheres zu erfragen Bahnhofsstraße 36 im  
Hinterhaus im 3. Stock.

**Borfenster**

werden billigt eingehängt von **H. Wagner,**  
Glasermeister, Herrenstraße 8. 3.2.

**Verloren.**

Verloren wurde Montag Abend in der Wald-  
straße, vom Birkel bis Kaiserstraße, ein braunes  
Portemonnaie mit circa 30 Mark Inhalt. Der  
rechliche Finder erhält eine sehr gute Belohnung.  
Abzugeben Waldstraße 8 im 2. Stock.

**Hausverkauf.**

\* 3.3. Ein dreistöckiges, in sehr gutem Stand  
erhaltenes Haus in der Nähe der evang. Kirche  
ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand  
zu verkaufen. Näheres Karlstraße 16, parterre.

**Zu verkaufen:**

1 großer eichener Auszugtisch und 6 eichene Stühle, 1  
viereckiger Tisch, 1 eiserne Bettstelle mit Matratze, ein-  
nige Kissen, Bettstimmeln, Flaneldecken, Hängelampen  
und 1 kleiner Herd, alles fast neu und gut erhalten:  
Hirschstraße 51, parterre.

\*3.2. Ein wenig gebrauchtes, sehr feines, kreuz-  
sattiges Pianino wird zu sehr billigem Preis ab-  
gegeben. Anzusehen von 10 bis 4 Uhr. Ebenda-  
selbst ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.  
Näheres Müppurstraße 50 im 3. Stock links.

— Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike,  
französische, halbfranzösische, Mainzer u. gestrichen,  
Bettstellen, Schiffschiffen, Kommoden, Kleider-  
Werkzeug, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-  
Auszug, viereckige und Oval-Tische, Wohnzimmer-  
Lampes, Divans und Garnituren, Sessel für  
Wirtschaften und Private, Küchenschränke, Lep-  
piche, Käufer, Rohhaar, Bettfedern, Flaum und  
Verschiedenes im Tapezier- und Möbelgeschäft  
von **P. Hart,** Müppurstraße 17. Käufer ganz-  
er Aussteuer werden besonders berücksichtigt.

— Zwei französische Bettstellen mit Koffi, eine  
Consolle mit Weller Spiegel in Nussbaum, ein Schautel-  
stuhl, eine Nähmaschine, beinahe neu, ein Ovaltisch,  
ein Klavierstuhl, ein Sekretär, ein Wirtschaftstisch,  
alles sehr gut erhalten, sind zu verkaufen: Kreuz-  
straße 3 im 2. Stock.

\* Eingetretene Todesfälle wegen ist ein hübscher  
Wintermantel für eine mittlere Figur billigt zu  
verkaufen: Luffenstraße 50 im 2. Stock.

**Teppiche! Teppiche!**

2.2. Eine große Partie ächte Brüsseler, Per-  
ser und Madras-Teppiche, Bettvorlagen so-  
wie Läufer von 60, 80—90 cm Breite, in ver-  
schiedenen Qualitäten, sind wegen Liquidation  
einer Fabrik billig zu verkaufen durch **S. Hirsch-**  
**mann,** Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29.

**Rechter Federbesatz**

für Coküme und Mäntel in schwarz und die Na-  
turellfarben wurde mir von einem Fabrikanten  
zum Verkauf übergeben und wird der noch ver-  
handene Rest spottbillig abgegeben. Besonders gün-  
stige Gelegenheit für Mäntel- u. Kleidermacherinnen.  
**S. Hirschmann,** Auktionsgeschäft,  
Bähringerstraße 29.

**Softbor,**

ein gut erhaltenes, großes, eichenes, ist billig zu  
verkaufen: Amalienstraße 44. \*2.2.

**Gartenerde.**

\*2.2. Leopoldstraße 2 kann gute Gartenerde, die  
Fuhre 20 Pf., abgefahren werden.

**Zwei Velocipèdes,**  
zwei- und dreirädrig, englisches Fabrikat mit Kugel-  
lagern, stehen wegen Abreise zum Verkauf: Amalien-  
straße 44. \*2.2.

Für  
**altes Gold, Silber u. Juwelen**  
zahlt die höchst möglichen Preise

**Ferdinand Petry,**  
Juweller und Ringsfabrikant,  
Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne.  
Ebendasselbst werden Reparaturen prompt und  
billigt besorgt.

**Feine Spalierbirnen**  
werden gesucht. \*2.1.  
**Hôtel Germania.**

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene  
Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel,  
Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise  
dafür. Frau **Walfer,** Brunnenstraße 2.  
Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21  
im 2. Stock.

**Zeichnen- und Zuschneidkurs.**

Mit dem 1. November beginnt wieder ein  
neuer Kurs im Zeichnen, Zuschneiden  
und Anfertigen von Damen-Garderobe nach  
bester, leichtfaßlicher, französischer Me-  
thode, wonach in einem Monat der Erfolg er-  
zielt wird.  
Damenkleider können zugeschnitten und zur  
Anprobe gerichtet werden.

**Sophie Helbling,**  
3.2. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

**Mein Bureau**

befindet sich von heute ab:  
**Karl-Friedrichstraße 8**  
(Marktplatz, parterre).  
Karlsruhe, den 23. Oktober 1885.

**Dr. Fr. Weill,**  
3.3. Rechtsanwält.

**Wohnungs-Veränderung.**

3.3. Seit heute wohne ich  
**Seminarstraße 1.**  
Karlsruhe, den 24. Oktober 1885.  
**Gagel,** Gerichtsvollzieher.

**Malaga,**

ärztlich empfohlen,  
direct importirt von dem Weinbergbesitzer  
**Franco de Pa Luque in Malaga,**

1/1 Flasche mit Glas W. 2.—  
1/2 " " " " W. 1.20,  
braunen und weißen,  
empfehl

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**

Kriegstraße 28, zunächst der Ecke der Kronenstr.  
**Alleinverkauf für Baden und Elsaß-**  
**Lothringen.**

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem  
Bollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend  
billiger.

**Verkauf in Flaschen bei den Herren:**

**L. Fischer,** Lessingstraße 22,  
**M. Hirsch,** Kreuzstraße 3,  
**A. Hüber,** Karl-Friedrichstraße 15,  
**V. Werfle,** Kaiserstraße 160,  
**E. Richter,** Bähringerstraße 77.

**I<sup>a</sup> ital. Maronen**

empfehl billigst  
**J. Küst,**  
2.2. Kaiserstraße 54.

**Thee**

in besten Qualitäten diesjähriger Ernte  
empfehl

**A. Winter & Sohn,**  
Nachfolger **Fried. Köchlin,**  
18.5. Friedrichsplatz 6 u. 9.

Ich empfehle in nur vorzüglichen  
12.5. **Qualitäten:**

feinst Hamburger **Biscuits** in allen  
möglichen Sorten,  
**Vanille** in Stangen,  
**Thee** in verschiedenen Sorten,  
**Mondamin** (hergestellt aus Mais),  
vorzügliches Nahrungsmittel,  
schöne gedörrte **Bohnen**, grün u. gelb,  
grüne **Kernen**, gemahler,  
feinst geschälte **Birnenschnitz,**  
" **Apfelschnitz,**  
" ungeschälte **Birnenschnitz,**  
" gedörrte **Seidelbeeren,**  
" **Kirschen,**  
preisgekrönt. **Seidelbeer-Wein,**  
" **Essig,**  
" **Estragon-Essig,**  
" **Apfelwein-Cham-**  
**pagner,**  
gebrannten **Kaffee** per Pfd. M. 1.20,  
**Pulver**, bestbewährtes, zum Rei-  
nigen aller Metalle zu den billigsten  
Preisen.

**E. Loos Wittwe,**

Waldstraße 38, 1 Stiege hoch.  
NB. Ferner empfehle mein Lager in  
**Griechischen Weinen, franz.**  
**Rotwein, Malaga, Rum,**  
**Urac, franz. Champagner** etc.

**Frische**

**Holl. Schellfische,**  
**Kieler Sprotten,**  
**Kieler Bückinge,**  
**Ital. Maronen,**

schöne, große Frucht,  
empfehl

**August Lösch,**  
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Täglich frische  
**Einrahm-Tafelbutter**

empfehl  
**Fried. Malsch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Selbsteingeschnittenes**  
**Silber-Sauerkraut**  
per Pfund 20 Pf.

empfehl  
**L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**El Nido.**

hochfeine 6 Pf. Cigarre — 7 Stück 40 Pf. —  
kleine Form, empfehl das Cigarrenlager von  
**J. A. Kübler,**  
am Ludwigsplatz.



# Selbsteingemachtes Sauerkraut

empfiehlt

**Fried. Maisch,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

## Veilchen-Seife, Rosen-Seife

in vorzüglicher Qualität empfohlen à Packet (3 Stück) 40 Pf.: **Julius Dehn**, Materialwaarenhandlung Zähringerstr., **Otto Wettlin**, Kaiserstr.

## Zum Parfümiren der Zimmer:

Räucheressenz,  
Räucherband,  
Räucherpapier,  
Eau de Lavande ambrée,  
Eau pour parfumer v. Lubin

empfiehlt

**Sophie Seiler Wwe.,**  
Waldstraße 14.

## Reise-Seifen

in eleganten Metallboxen per Stück 50 Pf. aus der Fabrik von **Wolff & Schwindt** empfiehlt

**L. Haemer,**  
Friseur,  
Kaiserstraße 74.

## Die beste bis jetzt bekannte Lippen- und Verru-Salbe,

heilt nicht nur aufgesprungene Lippen und Hände in kürzester Zeit, sondern auch Brandwunden, Frostbeulen, aufgebrochene Schwielen, wundgegangene Füße, aufgelegene Stellen bei Kranken etc., kurz sie ist in fast allen Fällen, wo die äußere Haut durch Reibung oder dergl. verletzt ist, ein untrügliches Heilmittel und übertrifft als solches Glycerin, Vaselin und Cold-Cream bei weitem. Mit ganz überraschendem Erfolg ist die **Verru-Salbe** bei kleinen Kindern, die an chronischem Hautausschlag litten, angewendet worden.

Zu haben ist diese angenehme, feste Salbe, welche ärztlich geprüft und empfohlen ist, in Kästchen zu 30 Pf. und zu 50 Pf. Gebrauchsanweisungen liegen bei.

Den Alleinverkauf für Karlsruhe hat Herr **C. Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Amerik. Schnellputz**, Preis per Packet 25 Pfg., bestbewährtes Fabrikat zum Putzen aller Gegenstände: Metall, Nickel etc.

**Engros-Verkauf bei:**  
**Hch. Dobmann jun.,** Hirschstraße 4.

Verkaufstellen bei:  
**Carl Malzacher**, Lammstraße 5,  
**Aug. Lösch**, Ecke der Kaiser- und Adlerstraße,  
**F. Benzler**, Waldstraße,  
**Franz Röttinger**, Ludwigsplatz,  
**Ch. Grimm**, Ecke der Kronens u. Kaiserstraße,  
**Gottfried Drollinger**, Leopoldstraße 23,  
**E. Voos Wwe.**, Waldstraße 38.

## Neuheiten in Terracotten, Holz- und Lederwaaren

zum Bemalen und Brennen in größter Auswahl eingetroffen bei

**C. Feigler.**

## Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur gefälligen Nachricht, daß ich unter'm Heutigen meine bisherige Wohnung verlassen habe und in das von mir käuflich erworbene Haus **Leffingstraße 27** eingezogen bin.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir solches auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

**F. Leyendecker,** Kleidermacher,  
Leffingstraße 27.

## Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Unter'm Heutigen eröffne ich eine Filiale des Großh. Hoflieferanten Herrn **A. Imhoff** aus Mannheim (Dampf-Wurstfabrik) in Wurst- und Fleischwaaren in täglich frisch geschlachteter Waare. **Stets warme Würstchen in großer Auswahl.**

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, mir das Vertrauen meiner werthen Gönnern zu erwerben.

Hochachtungsvoll

**M. J. Braden,** Ecke der Kaiser- und Lammstraße.

## Geschäfts-eröffnung und Empfehlung.

\*43. Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich

### 13 Leopoldstrasse 13

ein Tapezier- und Möbel-Geschäft errichtet habe.

Durch meine langjährige Thätigkeit in dem Geschäfte des Herrn **Albert Oberst** hier habe ich das feste Vertrauen, alle mir überwiesenen Arbeiten zur besten Zufriedenheit der werthen Auftraggeber auszuführen.

Hochachtungsvoll

**Hans Büttner.**

Das Umarbeiten von Möbeln und Betten, sowie das Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen wird geschmackvoll und billig ausgeführt.

## Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Hierdurch mache ich dem verehrlichen Publikum sowie den werthen Kunden meines verstorbenen Vaters die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft als **Blechner, verbunden mit Installation für Gas- und Wasserleitungen**, eröffnet habe.

Durch 17jährige Thätigkeit in verschiedenen Städten, sowie durch Anschaffung vortheilhafter Maschinen bin ich in der Lage, eine solide und billige Arbeit zu liefern.

Ich werde eifrig bemüht sein, die mir ertheilten Aufträge zu rechtfertigen und zu erhalten und bitte um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

**Karl Breining,** Blechner und Installateur,

\*33.

Kronenstr. 2.

## Antwerpen 3 Medaillen!

Düsseldorfer Punsch u. Liqueure, Cognac, Arac, Rum etc.

von **B. Meising,** Düsseldorf.

Vorräthig in den feineren Geschäften der Branche. Preislisten franco. — Jede Flasche trägt meine Firma.

Niederlage für Karlsruhe: **Jul. Dehn.**

205.

## Blooker's holländ. Cacao

Mit vielen goldenen Medaillen prämiirt, ist überall vorräthig **J. & C. BLOOKER,** Amsterdam.

## Universal-Oel.

Nicht explosirendes Petroleum.

### Hauptvorzüge:

83.

1. Crystallhelle Farbe.
3. Sparsamster Verbrauch.
5. Absolute



2. Geruchlosigkeit.
4. Stärkste Leuchtkraft.
- Gefahrlosigkeit.

Die beiden ersten hervorgehobenen Vorzüge machen den Aufenthalt in einem mit **Universalöl** erleuchteten Zimmer freundlicher und angenehmer; der dritte Vorzug hilft der sparsamen Hausfrau über die kleine Mehrausgabe gegenüber gewöhnlichem Petroleum leicht hinweg. Die **Hauptvorzüge** des **Universalöls** liegen aber in den beiden letzten Punkten und sind so in die Augen fallend, daß sie einer Erläuterung nicht bedürfen.

Niederlagen dieses unübertrefflichen Leuchtöls befinden sich bei **Ludw. Dörflinger, Mich. Hirsch, Carl Klein, Aug. Lösch** und **Victor Merkle** in Karlsruhe.



**Bonbonnières,  
Taschenflacons**  
empfehl 2.1.  
**Friedrich Bloss**  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.  
PARFUMERIE GALANTERIE

**Damen- & Kinder-  
Filzhüte**  
werden nach eigenen neuen  
Modellen gefärbt und fa-  
çonirt in der  
**Hutfabrik W. Pfeifer,**  
Kaiserstrasse 201,  
nächst der Waldstr.

**Für Damen**  
empfehlen wir unser neu assortirtes  
Lager der modernsten Schnitte  
in **Tag- u. Nachthemden,**  
**Wollen-Flanell- und Piqué-  
Unterröcke;** Beinkleider  
ebenfalls in ganz- und halbwol-  
len Flanell sowie in Croisé  
und Barchent. 3.1.  
Ferner wollene gewebte Unter-  
jacken und Unterbeinkleider  
in größter Auswahl und zu be-  
deutend herabgesetzten Preisen.  
**M. Q. Homburger Söhne,**  
211 Kaiserstrasse 211.

**Wollwaaren!**  
Socken und Strümpfe,  
Beinkleider, Unterröcke,  
Tücher und Cachenez,  
Fichus und Kapuzen  
in grosser Auswahl zu billigen Preisen.  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Wollspitzen**  
in größter Auswahl,  
schwarz und farbig,  
von 10 Pfennig das Meter an.  
**Julius Strauss,**  
Kaiserstrasse 143.

**Wollspitzen**

in den neuesten Dessins und in schöner Farbauswahl,  
weiße und farbige Krausen, Schweizer Stickereien,  
Spitzen, Säkelbörtchen und Garne,  
Besatzartikel, Modeknöpfe, Agraffen, schwarze Ornamente und Fransen;  
Farbige Passanterie, welche nicht am Lager ist, wird nach Angabe oder  
Zeichnung bei genauester Berechnung rasch angefertigt  
bei **Carl Keller Sohn, Posamentier,**  
Kaiserstrasse 227.  
3.1.

Eine große Parthie  
**zurückgesetzter Glacé-Handschuhe**  
für Damen und Herren, in den gangbarsten Farben sortirt,  
wird zu bekannt billigen Preisen ausverkauft im Détail  
Geschäft von  
**Wilh. Ellstätter,**  
Friedrichsplatz 4.  
10.9.

**Joseph Halle,**  
96 Kaiserstrasse 96,  
**Specialgeschäft für Corsetten.**  
Lager in hochfeinen „**Brüsseler Corsets**“, anerkannt bestes Fabrikat.  
Allein-Verkauf: **Ziegler's Patentuhrfeder-Corsets**  
(wohl zu unterscheiden von Uhrfeder-Corsets aller anderen Fabrikate).  
Kinder- und Mädchen-Corsets, Geradehalter, Umstands-Corsets etc.  
Corsets nach **Maass** in beliebigen Stoffen und bestem Schnitt.  
Atelier für Reparaturen.

**Gute Wollwaaren,  
grosse Parthien,  
erstaunlich billig,**  
50 Duz. wollene Tücher 20 Pf. bis M. 7.50,  
Socken, wollene Strümpfe 22 Pf., 25 Pf.,  
30 Pf. u. s. w.,  
Handschuhe, gefüttert, von 23 Pf. an, alle  
Sorten, neueste Sachen, reelle, billigste Preise.  
6.5.  
**Oscar Beier,**  
nur Kaiserstrasse 141, am Marktplatz.

Von einem bedeutenden Fabrik-Geschäfte habe ich einen  
großen Posten  
**Herbst- und Winter-Paletots**  
zum  
**Ausverkauf**

übernommen und empfehle ich solche von den billigsten bis zu den hochfeinsten  
Stücken zu enorm billigen Preisen.  
Kaiserstrasse 88. **Th. Kuhn.** Kaiserstrasse 88.

**Reise-, Touristen-  
und Jagd-Artikel**  
in größter Auswahl empfehlen  
**M. Lautermiloh & Sohn,**  
Postlieferanten, Ritterstrasse 3,  
neben dem Museum.



### Für Herren

empfehlen wir als billigste Bezugsquelle unter Garantie best gearbeitete und schön sitzende

### Oberhemden

in den neuesten und geschmackvollsten Einsamustern; ferner **Nachhemden, Krogen, Manschetten** und **Vorhemden** nach Dr. Jäger's System, sowie **Unterjacken, Unterhosen, Wollen- u. Baumwollen-Flanell-Hemden**, System Jäger. Gewebte, farbige und mit der Maschine gestricke

### Herrensocken

werden auf's Billigste, Rascheste angefertigt. 31.

**N. L. Somburger Söhne,**  
211 Kaiserstraße 211.

### Anzüge nach Maas,

sowie **Tuch-, Buckskin- u. Ueberzieherstoffe** in größter Auswahl empfiehlt billigst

**Friedrich Marfels,**  
Herren- und Anzügen-Magazin,  
11.2. 123 Kaiserstraße 123.

### Prof. Jäger's Normal-Unterkleider

— **Benger's Fabrikat** — sowie alle übrigen **Normal-Artikel** empfiehlt zu Original-Fabrikpreisen

**W. Finek's Nachf.,** 54.  
**Eugen Dahlemann,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

### 127. Empfehlung.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich den geachteten Damen im Anfertigen aller Art von **Costümen- und Ballkleidern**, sowie **Mänteln** nach den neuesten Journalen, und sichert bei rascher und pünktlicher Bedienung die billigsten Preise zu.

Frau **Herm,**  
Waldstraße 11 im 2. Stock



**Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke,** 76.  
**neueste kunstgewerbliche Erzeugnisse,**  
empfiehlt  
**Carl Bregenzer,**  
Grossh. Hoflieferant.

33.

### Woll-Regime.

## Normal-Tricot-Leibwäsche

nach System Prof. Dr. Jäger

mit gesetzlich geschützter Fabrikmarke, aus reiner bester Schafwolle ohne künstlichen Farbstoff in bekanntem hygienisch richtigem Schnitt, porös elastischem Gewebe von höchstem sanitären Effect, in acht naturbraunen Melangen, aus der mechanischen Tricotwaaren-Fabrik von Mattes, Luz & Müller in Württemberg.

**Einzige Hauptniederlage für Karlsruhe bei Johannes Steltz, Waldstraße 42,**  
neben der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt.

#### Normal-Hemden:

Nr. 1 (groß) . . .	M. 8.—	in Winter- u. Sommer- Qualität gleiche Preise,
" 2 (mittel) . . .	" 7.—	
" 3 (klein) . . .	" 6.50,	
" 4 (kleiner) . . .	" 6.—	
Damen-Hemden 1/2 M. mehr, Kinder-Hemden je nach Größe von M. 3.50, bis M. 5.50.		

#### Normal-Unterbeinkleider

für Herren und Damen, gleiche Preise:

Nr. 6 (groß) . . .	M. 6.50,	in Winter- u. Sommer-Qual. gleiche Preise,
" 5 (mittel) . . .	" 6.—	
" 4 (klein) . . .	" 5.50	
von extrastarkem Sommerstoff 1/2 M. mehr, von extrastarkem Winterstoff 1/2 M. mehr, Kinder-Beinkleider je nach Größe zu entsprechenden Preisen.		

#### Normal-Unterjacken:

Nr. 5 (groß) . . .	M. 5.50,	in Winter- und Sommer-Qual. gleiche Preise,
" 4 (mittel) . . .	" 5.—	
" 3 (klein) . . .	" 4.50,	
Damen-Jacken 1/2 M. weniger, von extrastarkem Sommerstoff 1/2 M. mehr, Jacken mit kurzen Ärmeln 1/2 M. billiger.		

NB. Alle übrigen **Normal-Woll-Artikel** System Prof. Dr. Jäger zu Original-Preisen mit Rabattvergütung in Rabattscheinen.

Diese **Normal-Unterkleider** sind aus reiner Mutterwolle hergestellt, die pünktlich auf Länge und Feinheit des Haars fortirt ist, sie sind dabei äußerst sorgfältig konfektionirt und doch außerordentlich billig, Eigenschaften, die diesem Fabrikat in ganz kurzer Zeit die größte Verbreitung verschafft haben.

#### Normal-

#### Nacht-Hemden

als Schutz gegen nächtliche Erkältung, unentbehrlich auf Reisen, verdienen besondere Aufmerksamkeit.  
**Preis per Stück**  
M. 8.— bis M. 10.—.

## Knaben-Hüte & Mützen

empfehl  
in reichhaltigster Auswahl

### W. Pfeifer, Hutlager,

Kaiserstrasse 201, nächst der Waldstrasse.

## Petroleum-Lampen

aller Arten  
in größter Auswahl  
empfiehlt zu billigsten Preisen

**Joseph Meess,**  
Verd. Prinz Nachfolger,  
Erbprinzenstraße 29.

Bei mir gekaufte Hängelampen werden gratis aufgemacht. 6.3.





### Künstliche Zähne für Damen und Herren

ohne Herausnehmen der Wurzeln, Nerventödtten, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombiren in Gold, Silber und Cement. Zähne werden gut gereinigt. Zahnpulver, das die Zähne in bestem Zustand erhält. Zahnbürsten. Zähne werden von Morgens bis Abends angefertigt. Reparaturen schnell. Wenn gewünscht, werden auch Operationen in der Wohnung des Betreffenden ausgeführt.

Alles unter Garantie von Frau Eliefa Glöckler. Das große Vertrauen, welches ich in Mannheim bei Publikum und Ärzten genieße, werde ich auch hier zu rechtfertigen suchen.

Wohnung: Waldstraße 63, 2. Stock, Eingang vom Ludwigplatz.

Achtungsvoll

Frau **Eliefa Glöckler** aus Mannheim

Alle Arten Reparaturen an

**Petroleum-,  
Moderateur-,  
Carcell-,  
Rüböl-**  
**Lampen**

werden von nun ab wieder täglich  
bestens und billigst besorgt durch das  
Beleuchtungs-Magazin von

**Wilhelm Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.



**Petroleum-  
Lampen**

aller Art 6.3.  
in größter Auswahl  
empfiehlt zu billigsten Preisen

**Joseph Meess,  
Ferd. Brink  
Nachfolger,  
Erbsprinzenstraße 29.**

#### Neueste Unterhaltungsschriften

aus dem Verlage der Deutschen Verlags-Anstalt (vormals Eduard Hallberger) in Stuttgart.

Erhard, Emile, Das Meerweibchen.

Gebestet M. 5.-; fein geb. M. 6.-

Warren, Leo, Im Hörjelberg.

2 Bde. Gebestet M. 8.-; fein geb. M. 9.-

In zweiter Auflage erschienen soeben:

Dewall, Johannes van, Ein Mann.

Gebestet M. 5.-; fein geb. M. 6.-

Ernst, O., Elementargewalten

2 Bde. Gebestet M. 7.-; fein geb. M. 8.-

Vorrätig in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

#### Photographien in Cabinetformat

nach Bildern von Prof. Graf, Thumann  
2c. à 1 M., sowie Prof. Graf in Visite-  
Photographie à 50 Pfa. Zu haben bei

21. **Oscar Laffert, Kaiserstr. 114**

#### 100 Hundert Lieder, 100

ausgewählte, schönste, von Bach, Beetho-  
ven, Mozart, Haydn, Weber, Chopin,  
Schubert, Mendelssohn, Cursch-  
mann, Fesca, Klein, Thiesen etc.,  
für hohe und mittlere Stimmen zum Preise von  
3 Mark stets vorrätig bei

**Oscar Laffert, Musikalienhandlung,  
21. Kaiserstraße 114.**

## Geschäfts-Erweiterung.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit, von der Vergrößerung seines **Piano-Lagers** durch den von Herrn Uhrmacher Kaufmann innegehabten Laden ergebenst Mittheilung zu machen.

Dasselbe bietet in gediegener Auswahl Pianinos, nur solide Fabrikate, von der einfachsten bis zur reichsten Ausstattung.

Für alle bei mir gekauften Instrumente übernehme weitgehendste Garantie und sichere einem verehrlichen Publikum durch billige Preise sowie reelle Bedienung außergewöhnliche Vortheile zu.

Gebrauchte, wiederhergestellte Instrumente stets auf Lager. Reparaturen und Stimmungen wie seither in vorzüglichster Ausführung.

Zur Besichtigung meines Magazins höflichst einladend, zeichne

hochachtungsvoll

**H. Maurer, Piano-Lager,  
Friedrichsplatz 11.**

## TAPETEN-LAGER

**W. Müllejans**

Kaiserstrasse 124 A  
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

**R**eichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder  
Art in der neuesten Geschmacksrichtung  
zu billigst gestellten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

## Ausverkauf.

3.2. In Folge günstigen Abschlusses mit einer der leistungsfähigsten Möbel-  
Fabriken bin ich in der Lage, verschiedene

**Zimmer-Einrichtungen in Eichen, Nuß-  
baum und Nußbaum gewichst**

zu enorm billigen Preisen abgeben zu können. Ganz besonders empfehle  
ich meinen Vorrath in

**Eichen-Möbeln,**

welche ich, um vor Eintreffen der neuen Sachen zu räumen,  
unter Selbstkostenpreis verkaufe.

Größtes Lager in Polstermöbeln aller Art in solidester Ausführung.  
Streng reelle Bedienung. Mehrjährige Garantie. Größte Auswahl.

**Lazarus Bär Wwe.,**

Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße, Birkel 3.



# Grosser Gelegenheitskauf.

Durch Liquidation einer bedeutenden Tuchfabrik habe ich eine große Parthie

## Buckskin und ca. 1000 Buckskin-Reste

übernommen, wobei sich die feinsten und solidesten Stoffe befinden. Um schnell damit zu räumen, verkaufe ich solche

zur Hälfte des wirklichen Werthes.

Die Reste sind 1  $\frac{1}{2}$ , 2, 3, 3  $\frac{1}{2}$ , bis 6 Meter groß, zu einzelnen Hosen, Hose und Weste, completen Anzügen, Kinder-Anzügen, Jaquettes und Damen-Mänteln ausreichend, und in garantirt dauerhaften, neuesten Sachen.

Der feste Preis steht an jedem Rest mit blauen Ziffern vermerkt.

Ein Theil der Parthie ist vom 25. a. c. ab im Schaufenster ausgelegt.

# Adolf Stein,

im Hause des Badischen Landesboten, Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße.

33.

Wiederverkäufer erhalten Extra-Rabatt.

Nur wirklich solide Stoffe für die Hälfte des Preises.

Nur wirklich solide Stoffe für die Hälfte des Werthes.

Buckskin-Reste billigt bei Leipheimer & Mende,  
Kaiserstraße 86.

## Christ. Oertel, Karlsruhe,

Kronenstraße 25 und Werderstraße 34,

empfiehlt in großer Auswahl sämtliche Neuheiten in:

**Damen- und Herrenkleiderstoffen,  
Regenmantel-, Herbst- und Wintermantel-Stoffen,  
Woll- und Baumwoll-Flanell etc. etc.**

Reste in allen Stoffen zu horrend billigen Preisen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.